

Dringlichkeitsantrag Sicherer Schulweg in Gänserndorf-Süd

NEOS Gemeinderat Joseph Lentner

Die Grünen Stadtrat Günter Schweitzer

Die Grünen Gemeinderätin Margot Linke

Die Grünen Gemeinderätin Beate Kainz

Die Grünen Gemeinderat Helmut Stachowetz-Axmann

An

Bürgermeister Rene Lobner

Stadtgemeinde Gänserndorf

Rathausplatz 1

2230 Gänserndorf

Dringlichkeitsantrag

Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung

Betreffend: Maßnahmen zur Erhöhung der Schulwegsicherheit vor der Volksschule und den Kindergärten in Gänserndorf-Süd

Begründung der Dringlichkeit:

Nächste Woche beginnt in Gänserndorf, wie in ganz Niederösterreich, wieder die Schulen und die Kindergärten. Dieses Ereignis führt erfahrungsgemäß zu einem hohen Verkehrsaufkommen in der Oed-Aigenstraße und der Schulgasse in Gänserndorf-Süd. Der ohnehin schon unzureichend geschützte Schulweg wird für viele Kinder in Süd dadurch noch gefährlicher.

Trotz mehrmaliger Hinweise und Anträge durch verschiedene BürgerInnen und Bürger in verschiedensten Gremien, wurden viele der nachfolgend genannten Maßnahmen, trotz mündlicher Zusagen nie umgesetzt.

Die Sicherheit unserer Kinder ist ein Anliegen, dem weder Wichtigkeit noch Dringlichkeit abgesprochen werden kann.

Die Dringlichkeit des Antrags ergibt sich daher aus der Antragsbegründung.

Die GemeinderätInnen stellen daher in der Gemeinderatssitzung vom 02.09.2020 folgenden **Antrag**:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Gänserndorf möge beschließen, entsprechende Maßnahmen zur Verbesserung der Schulwegsicherheit in Gänserndorf Süd unverzüglich in die Wege zu leiten.

Diese Maßnahmen sind im Speziellen:

- einen Schutzweg zwischen Heide-Kindergarten und Kindergarten Wolkenschiff (Höhe Oed Aigenstraße 48) zu beantragen
- einen Schutzweg auf der Einfahrt zum Parkplatz zum Kindergarten Wolkenschiff (Höhe Oed Aigenstraße 48) zu beantragen
- das Tempolimit in der Schulstraße, Gänserndorf Süd, von 30km/h auf 10km/h zu reduzieren
- für die Ausfahrt von der Schulstraße auf die Oed-Aigenstraße ein Linksabbiegeverbot zu veranlassen

Unterschriften

Gänserndorf, 26.08.2020